12.10.26

Design Futuring

Trainings-Broschüre



Dark Horse
Innovation

Design Futuring

Szenarien für Strategie nutzen

In diesem Seminar erweitern wir den Methodenkoffer aller Teilnehmenden um Denkwerkzeuge und eine Toolbox, um sich mit Zukunftsszenarien auseinanderzusetzen. Design Futuring ist inspiriert von Zukunftsforschung, Speculative / Critical Design, Strategic Design und anderen Bereichen. Der Fokus ist die Entwicklung unmittelbar erlebbarer Szenarien, die es ermöglichen sollen mit unterschiedlichen Akteuren darüber zu diskutieren.

PRÄSENZ · BERLIN 2 TAGE TERMINE & BUCHUNG



Lernziele & Future Skills

- Design Futuring Methoden und Tools anwenden und Zukunftsszenarien greifbar und erlebbar gestalten
- Den gesamten Design Futuring Prozess anhand eines Praxisbeispiels durchlaufen
- Einen Kreativprozess erleben, in dem Zukunftsszenarien konsequent und konkret entwickelt werden

Mehrwert für die Organisation

- **Zukunftsgerichtete Strategie:** Gemeinsame Bilder von morgen stärken strategische Klarheit
- **Mehr Innovationskraft:** Erlebbare Zukünfte fördern mutige Ideen und neue Lösungen
- **Bessere Entscheidungen:** Komplexität wird durch Testen und Reflexion handhabbar

Zielgruppe

- Personen und Rollen mit dem Anspruch, Produkte, Services oder Organisationen in eine wünschenswerte Realität zu transformieren

1 Kursangebot



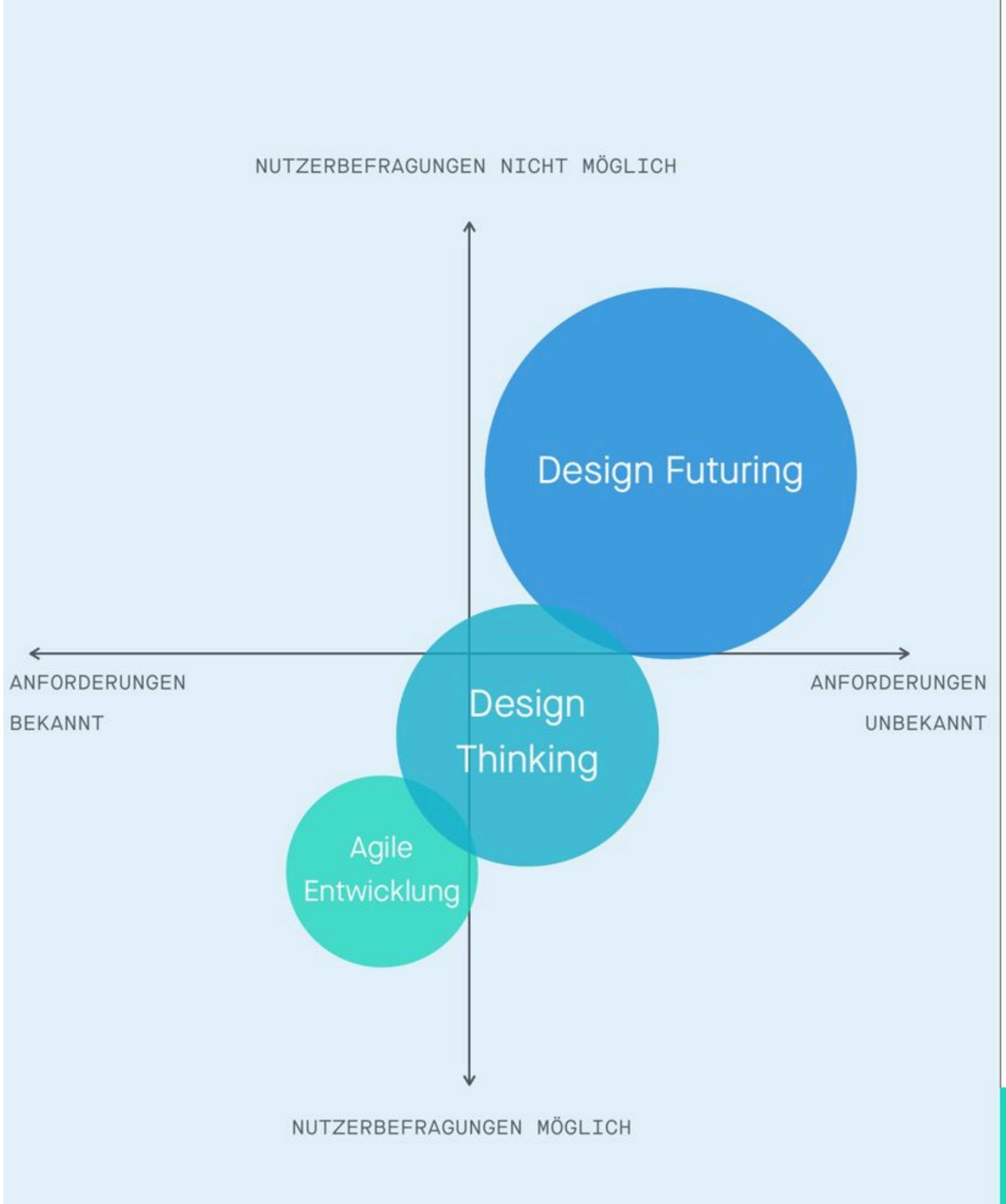
Dark Horse

Warum Design Futuring?

In diesem Seminar werden Teilnehmende befähigt, Design Futuring Methoden und Tools anzuwenden und Zukunftsszenarien greifbar und erlebbar zu gestalten.

Das Problem: Die Zukunft kollaborativ zu gestalten ist schwierig, wenn sie nicht anfassbar und vorstellbar ist. Insbesondere agile Ansätze wie Design Thinking etc. sind schwer umsetzbar, wenn Nutzer*innen aus der Zukunft interviewt werden müssten.

Design Futuring als Angebot: Design Futuring als Methodik hat das Ziel, Prototypen der Zukunft zu entwerfen, die uns dabei unterstützen sollen, Strategien und konkrete Handlungen für eine wünschenswerte Zukunft abzuleiten. Als partizipativer Kreativprozess bietet Design Futuring verschiedene Denkwerkzeuge, um sich systematisch mit Szenarien auseinanderzusetzen.



Beispielhafte Agenda

TAG 1

Grundlagen und Exploration

- Grundlagen: Zukunftsbilder, Polak Spiel
- Exploration: STEEP, Futures Wheel
- Zukunftsbilder: 2×2 Szenarien

TAG 2

Zukunftsbilder und Strategie

- Zukunftsbilder: Diegetic Prototypes, Future Mundane, World Hinting
- Strategie: Futures Bazaar
- Strategie: Drei Horizonte, Backcasting



METHODEN & INHALTE

Auszug zu Lerninhalten

- **Basics:** Zukunftsbilder, Polak Spiel, Gestaltungsabsicht
- **Entdecken:** STEEP, Verge, Futures Triangle
- **Vertiefen:** Futures Wheel, Causal Layered Analysis, Vier Quadranten
- **Szenarien:** Futures Cone, Vier Archetypen der Zukunft, 2×2 Szenarien, Ungeschehene Geschichte
- **Narrative:** Diegetic Prototypes, Future Mundane, World Hinting, Experimental Futures Ladder
- **Meinungsbildung:** Zwicky Flight Corridor, Transcend Methode, Imaginary Future Generation
- **Transformation:** Backcasting, Drei Horizonte, Inspect + Adapt, Self-altering Prophecy

LERNERFOLG

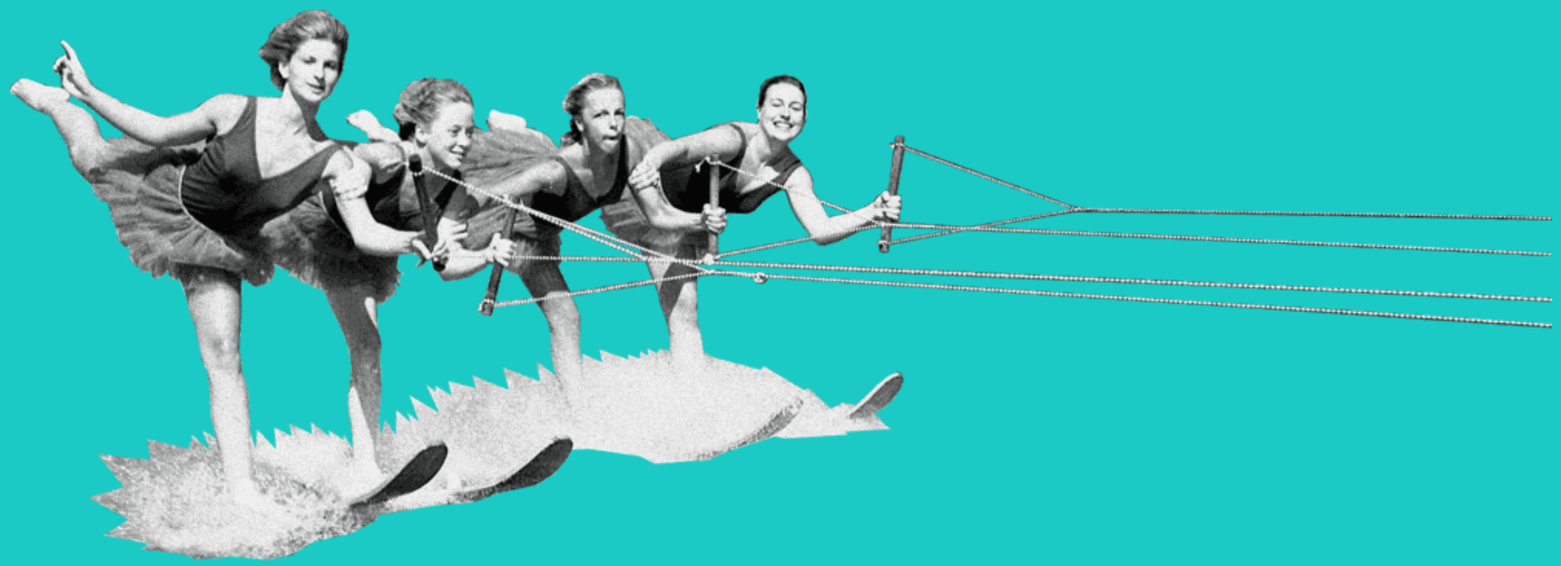
Das nimmst du mit:

Mit diesem Training stärkst du deine Strategiefähigkeit. Nach diesem Seminar stärkst du deine individuellen Methoden und Praktiken, um Zukunftsszenarien und -prototypen zu entwickeln:

- **Trends und Signale:** Du lernst, Trends und Signale einer sich stetig ändernden Welt wahrzunehmen und deren Bedeutung und Zusammenhänge für die eigene Organisation zu explorieren.
- **Szenarientechnik:** Du lernst, Szenarien erlebbar zu machen und (nicht-) wünschenswerte Zukünfte zu entdecken.
- **Futures Prototyping:** Du entwickelst die Fähigkeit, mit erfahrbaren Prototypen die Annahmen über mögliche zukünftige Bedürfnisse zu konkretisieren und diskutierbar zu machen.
- **Strategic Foresight:** Du erfährst, wie aus Zielvorstellungen der Zukunft konkrete Handlungsoptionen und Strategien abgeleitet werden können.



2 Lernerfahrung



Dark Horse

Unsere Lernkultur-Prinzipien.

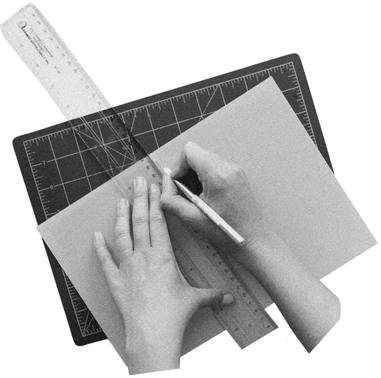
Reflexion



Soziales Lernen



Learning by doing



Praxis für Praxis!



1 Lernen braucht sozialen Kontext.



Wir sind soziale Wesen und lernen dementsprechend im sozialen Kontext deutlich besser als alleine. Das liegt nicht nur am sozialen Gruppendruck (im positiven Sinne), sondern vor allem daran, dass wir uns durch Austausch und Interaktion viel besser Wissen aneignen und vertiefen können. Das ist gut belegt.

Deswegen schaffen wir in unseren Kursen diesen sozialen Kontext:

- durch wiederkehrende (kleine) Reflexions-Gespräche
- durch das Facilitieren von kleinen Lerngruppen (Triaden)

2 Lernen braucht Reflexion.

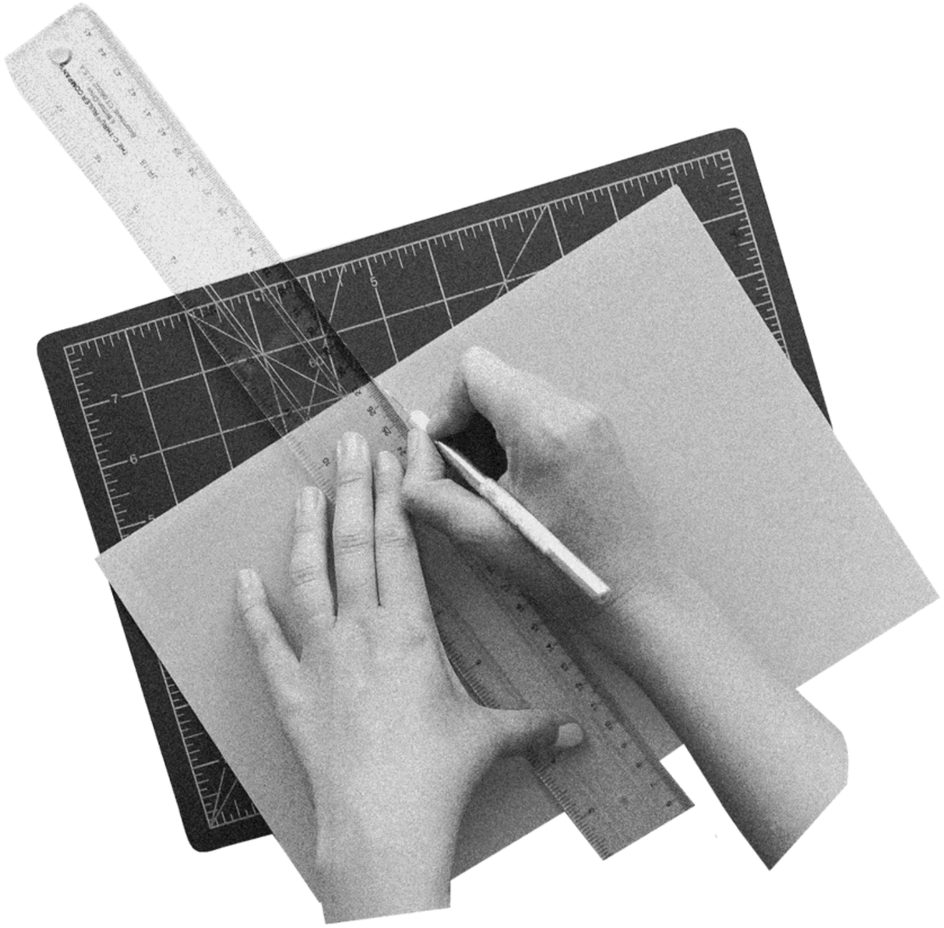


Unser Anspruch ist es nicht, Informationen an unsere Kurs-Teilnehmenden per Gießkanne zu verteilen. Unser Anspruch ist es, dass Teilnehmende sich nicht nur Wissen aneignen, sondern es auch in ihrem Alltag konkret anwenden können. Sonst verfehlen Trainings ihren Zweck – finden wir.

Deswegen unterstützen wir unsere Teilnehmenden dabei,

- regelmäßig zu reflektieren, wie sie die erlernten Methoden und Tools im eigenen Alltag integrieren können
- sich durch synchrone Gespräche gegenseitig zu inspirieren, wo und wie das Erlernte im Alltag anwendbar ist

3 Lernen braucht Learning by doing.

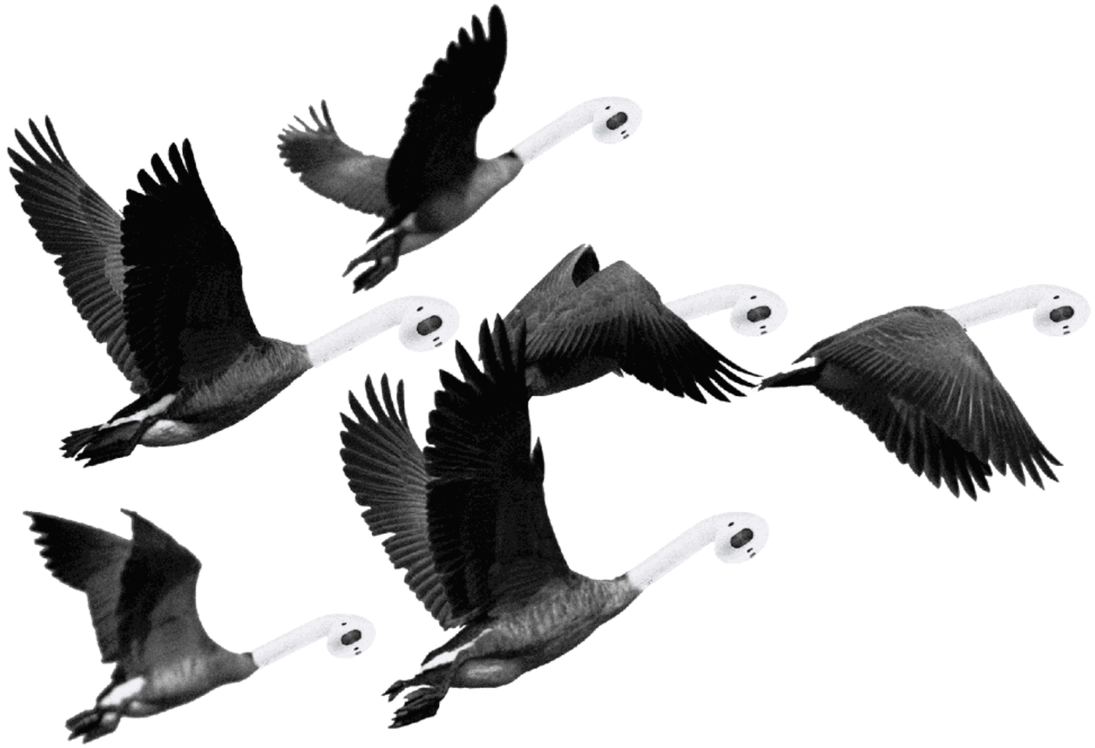


Wissensvermittlung per „Talking head“, die Monologe auf der Bühne, das liegt uns nicht. Moderne Wissensvermittlung bedeutet für uns, dass Teilnehmende sich Wissen aneignen, indem sie es einfach mal selber machen. Experimente statt Predigten, das ist eher unser Ding.

Deswegen legen wir in unseren Angeboten starken Fokus auf Übungsformate, die man interaktiv durchläuft:

- **Planspiele,** um Lerninhalte spielerisch selbst zu erleben
- **Interaktive Übungsformate,** um theoretisches Wissen sofort auszuprobieren und anzuwenden

4 Lernen braucht Praxis-Tauglichkeit.



Unsere Lernformate sind aus der Praxis für die Praxis gemacht. Unsere Trainer*innen sind allesamt in der Praxis aktiv und können dadurch viel praktische Erfahrung und Beispiele in unsere Lernformate mitbringen. Dadurch werden unsere Formate sehr pragmatisch und praxisorientiert.

So haben wir unsere Lernformate für beste Praxis-Tauglichkeit gestaltet:

- **Praxis-Trainer*innen** als Grundlage für Lernformate, die sich nah am operativen Alltag der Teilnehmenden orientieren
- **Praxis-Beispiele** für starken Bezug zu den Teilnehmenden und leichten Transfer in die eigene Alltagswirklichkeit

3 Deine Trainer*innen





Dark Horse

[PORTRAIT FEHLT]

PROFIL

Prof. Benedikt Groß

Benedikts Schwerpunkte liegen beim Design Futuring und Computational Design. Er ist Co-Autor mehrerer Fachbücher, z.B. des Standardwerkes „Generative Gestaltung“ und ist fasziniert von der Wechselwirkung von Menschen, Daten und ihrer Umwelt. Seit 2017 ist er Professor für Interaction Design & Strategic Design an der HfG Schwäbisch Gmünd und leitet das Chapter von Gestaltung.ai, einem vom BMBF geförderten Forschungsprojekt, das sich mit KI in der Designausbildung beschäftigt.

DESIGN FUTURING

INTERACTION DESIGN

STRATEGIC DESIGN

[PORTRAIT FEHLT]

PROFIL

Prof. Dr. Eileen Mandir

Eileen vereint mehrere Disziplinen: Sie ist zu 30 Prozent Ingenieurin, zu 50 Prozent Designerin und zu 20 Prozent Change Agent. Sie begleitet unternehmens- und institutionsinterne Transformationsprozesse und öffentliche Akteurs- und Zukunftsdialoge. Seit 2022 ist sie Professorin für Systemisches Design an der Fakultät für Design der Hochschule München.

DESIGN FUTURING
SYSTEMISCHES DESIGN
STRATEGIC DESIGN



PROFIL

Christian Schonert

Christians Schwerpunkt liegt im Explorieren und Entwerfen von erfahrbaren Zukünften. Er beobachtet gesellschaftliche und technologische Trends und deren Auswirkungen auf eine soziale und ökologische Verträglichkeit. 2021 war er Work Germany-Fellow in den Referaten "Smart Cities" (BMI). Er ist Co-Autor des Fachbuchs »Gefühlte Zukunft«, sowie dem Sachbuch »Future Organization« von Dark Horse.

4 Unsere Trainingsräume

Dark Horse

BERLIN-KREUZBERG

Dark Horse Trainings-Räume

Wie wir arbeiten, wird – wenig überraschend – von unserer Arbeitsumgebung bestimmt. Wir haben uns auf interaktive und kollaborative Trainings spezialisiert, deshalb gibt es bei uns die passenden Workspaces dafür. Sie sind: einladend, flexibel, für Teams, agiles Arbeiten und Trainings geeignet, mit inspirierenden Materialien für interaktives Arbeiten. Noch dazu gibt’s hervorragenden Kaffee.

GLOGAUER STR. 6 · 10999 BERLIN





Impressionen White Space





Foto Credits: C. Große-Dunker

Impressionen Mint Space

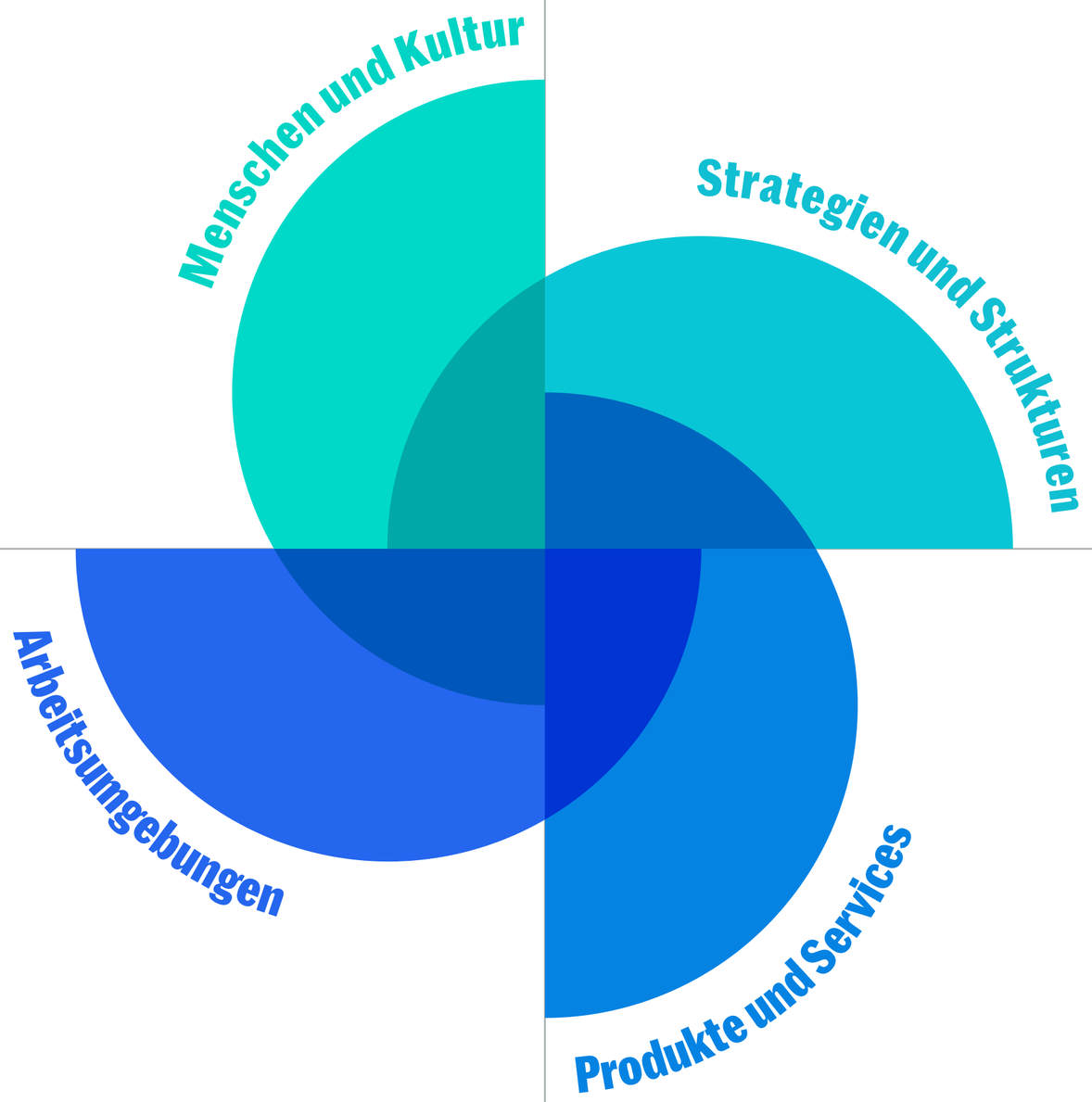




Foto Credits: C. Große-Dunker

5 Über Dark Horse





Seit 15 Jahren helfen wir Menschen und Organisationen ihre Zukunft zu gestalten.

Dark Horse: Wer wir sind



Dark Horse ist eine Strategie-, Organisations- und Innovationsberatung. Unser Geschäft sind die Unterschiede von heute und morgen und die Überzeugung, dass es notwendig und möglich ist, diese Unterschiede mitzugestalten, anstatt sich von ihnen überraschen zu lassen. Für uns ist Transformation mehr als eine Geschäftseinheit: Sie ist das Ergebnis einer ganzen Organisationskultur. Dark Horse ist konsequent unter der Prämisse der Innovationsfähigkeit gestaltet und entwickelt sich ständig weiter.

Wir helfen Unternehmen und Organisationen, sich neu zu erfinden: Das digitale Zeitalter revolutioniert die Welt, in der wir leben. Die Bedürfnisse der Konsument*innen und die Spielregeln des Wettbewerbs wandeln sich rasant, die Grenzen zwischen Marke, Produkt und Dienstleistung lösen sich auf. Es geht um Transformations-, Strategie- und Innovationsfähigkeit.

Unsere Erfahrungen mit Konzernen, mittelständischen Unternehmen sowie Verbänden und Stiftungen bringen wir systematisch in die Entwicklung unserer Workshop- und Projektformate, Vorträge und Beratungskonzepte ein.

Die Kompliz*innen: Zwei Dutzend für den Wandel



Unser Namedropping Slide



Über uns.

ZAHLEN & FAKTEN

Unsere Academy in Zahlen.

15
Jahre alt.

>1000
Alumni

>50
Inhouse-Trainings

4,9★
Teilnehmenden-Zufriedenheit

DAS SAGEN ANDERE

Außenbild.

Dark Horse wurde mehrfach ausgezeichnet:

Capital

MOST INNOVATIVE COMPANIES
2020 · 2021 · 2022 · 2023
2024 · 2026

FOCUS

TOP CONSULTANTS
2021 · 2022 · 2023
2025 · 2026

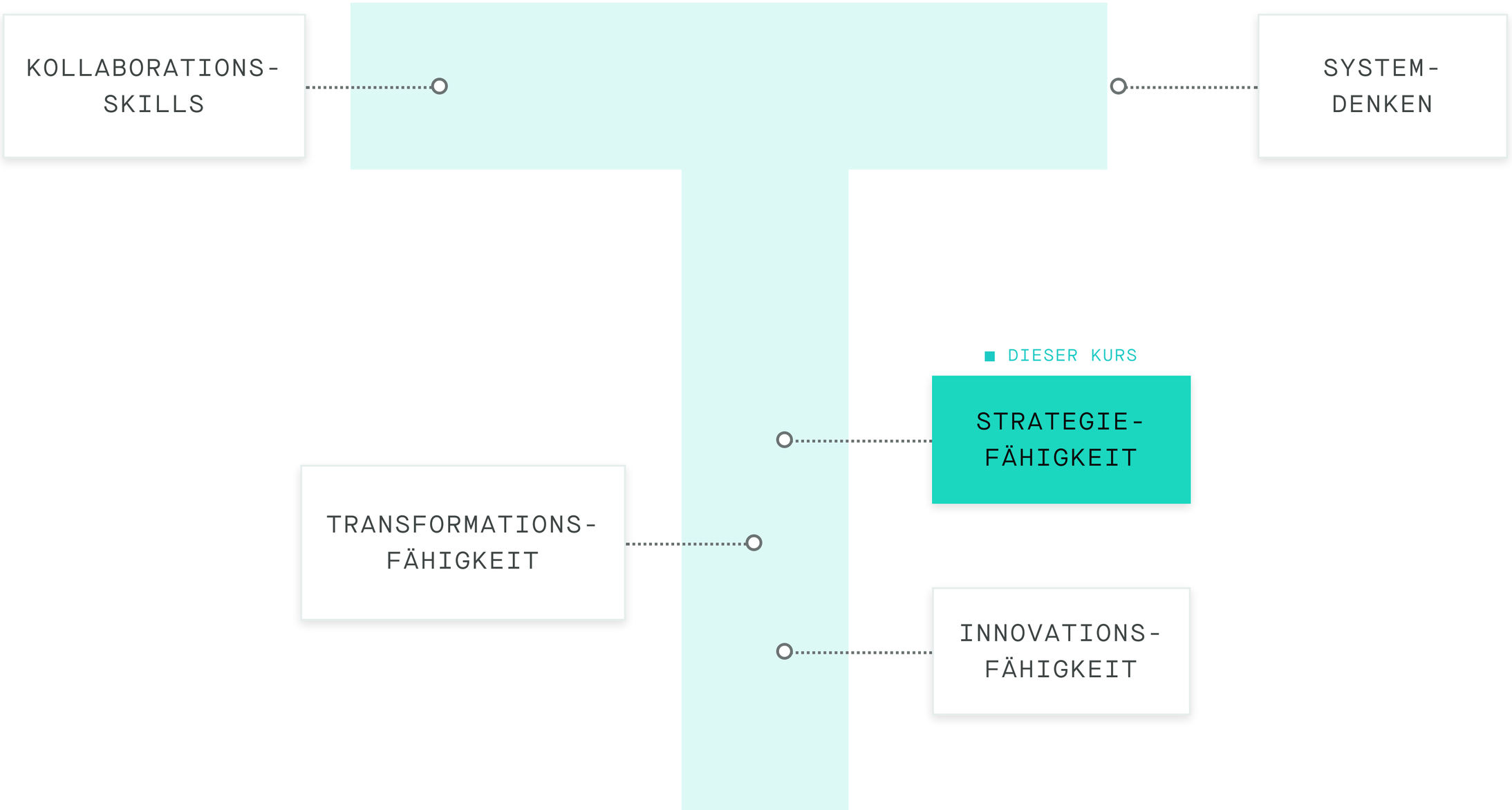
brand eins

BESTE BERATER
2020 · 2021 · 2025

NEW WORK AWARD
PREIS FÜR NEUE KONZEPTE DER ARBEIT



Future Skills.



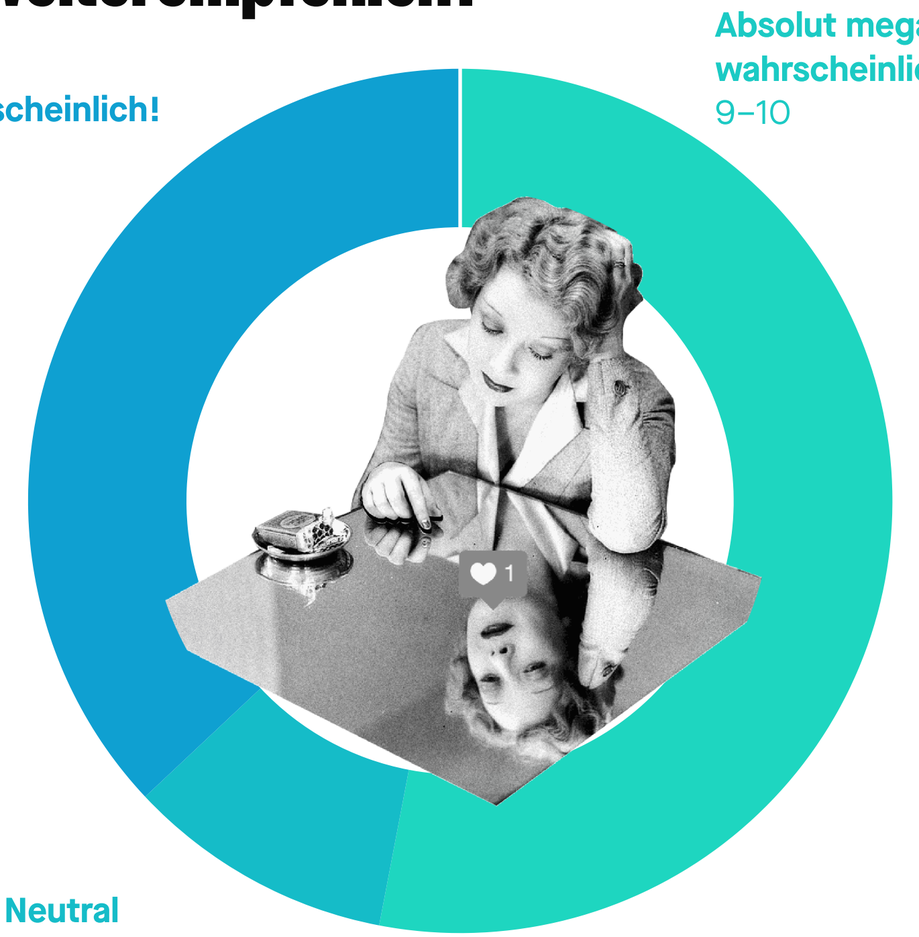
TEILNEHMENDEN-STIMMEN, IN ECHT UND UNGESCHÖNT AUF LINKEDIN.

Das sagen Alumni über unsere Kurse:

- *„Mir hat das Training großen Spaß gemacht – vom Input über die Expertise der Trainer:innen und den Austausch mit den anderen, wunderbaren Teilnehmenden bis hin zu den vielen praktischen Übungen, die so liebevoll gerahmt waren.“ (LinkedIn)*
- *„An der Stelle ein riesengroßes Dankeschön an euch. Dass und wie sympathisch, dynamisch, kurzweilig ihr euer Fach- und Praxiswissen teilt, ist eine absolute Bereicherung.“ (LinkedIn)*
- *„Dark Horse ist für mich DER Thought-Leader für zukunftsfähiges Wirtschaften, oder in ihren eigenen Worten: #enkelkinderfähig.“ (LinkedIn)*

AUF EINER SKALA VON 0–10:

Würdest du unsere Kurse weiterempfehlen?



Unsere Bücher









6 Kontakt

Kontakt



Fried. Große-Dunker

Co-Founder & Vorstand

f.grossedunker@thedarkhorse.de

+49 176 10213208

Dark Horse AG

Glogauer Str. 6

10999 Berlin

Registergericht: Amtsgericht Berlin Charlottenburg, HRB 291239 B

Vertretungsberechtigter Vorstand: Greta Konrad, Lisa Zoth, Christian Beinke, Manuel Ott, Daniela Keizer, Fried. Große-Dunker

Vorsitz des Aufsichtsrats: Konrad Bechler

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE303765912